

# Jahresbericht der Stiftung Höhlenrettung

## 2021

### **Ideeller Bereich**

Im ideellen Bereich waren Spendeneingänge von insgesamt €330,63 zu verzeichnen, ausnahmslos von der U.S.- Spendensammelplattform „Your Cause“, auf der sich die Stiftung registriert hatte. Diese Einnahmequelle wird ab 2022 entfallen, da die Stiftung deren erforderliche Kriterien nicht mehr erfüllt.

Das Kuratorium beschloss in 2021, die Höhlenrettung Baden-Württemberg e.V. bei der Anschaffung eines Einsatzleiterzeltes, eines Unterwassermikrofons bzw. der Ausstattung eines Einsatzfahrzeugs mit €1500 zu unterstützen. Die Anschaffungen wurden bisher nicht getätigt und demzufolge der dafür vorgesehene Zuschuss nicht ausgezahlt. Eine entsprechende Rückstellung wurde gebildet für 2022.

€200 gingen an die Aktion Deutschland hilft e.V. um die Flutopfer im Ahrntal zu unterstützen. Dies weicht zwar vom satzungsgemäßen Zweck unserer Stiftung ab. Die Finanzbehörden haben jedoch im Rahmen eines sog. Katastrophenerlasses eine befristete Ausnahmeregelung getroffen (Pressemitteilung des Finanzministeriums Baden-Württemberg vom 26.07.2021).

### **Vermögensverwaltung**

Ein seit 2010 bestehendes Darlehen an das Wohnprojekt Vier-Häuser GmbH in Höhe von inzwischen €14745,18 zum Zinssatz von 3% wurde vom Darlehensnehmer zum 15.08.21 gekündigt und samt Zinsen zurückbezahlt. Eine vergleichbare festverzinsliche Geldanlage ist auf absehbare Zeit nicht verfügbar. Deshalb ist die Stiftung gezwungen, auf Wertpapiere auszuweichen und hat dafür ein Depot eröffnet. Für die Eröffnung war ein kostenpflichtiger Legal Entity Identifier (LEI) notwendig.

Für die richtige Balance von Risiko und Ertrag wurde ein Wertpapier (ETF) identifiziert, dass a) ausreichende Emittenten-Bonität aufweist, b) regelmäßige möglichst gleichbleibende Auszahlungen verspricht, und c) im Wert nicht zu sehr schwankt. Der Kauf des Wertpapiers von der DWS Investment S.A. wurde auf Anfang 2022 verschoben.

Die Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (Photovoltaik) entwickelten sich ähnlich wie in den Vorjahren mit €477,34 zufriedenstellend. Die sehr hohe Einspeisevergütung von €0,457 plus MWSt pro kWh steht uns noch bis 2013 zur Verfügung.

Die Einkünfte aus Vermietung haben sich sehr positiv entwickelt, da das Haus nun von vier Personen bewohnt wird. Der Umbau des Dachgeschosses schlug mit knapp €1000 zu Buche, da die Handwerker nur Materialkosten berechnet haben. Allerdings bahnen sich für 2022 kostenträchtige Erhaltungsmaßnahmen an, für die €210 zurückgestellt wurden. €790 Miete für das 1. Quartal 2022 wurden vorausbezahlt. Dieser Posten ist als zweckgebundene Rücklage verbucht.

### **Sonstiges**

Vorbehaltlich eines entsprechenden Kuratoriumsbeschlusses kann die freie Rücklage mit dem gesetzlich erlaubten Maximum von €2421,98 weiter gestärkt werden, so dass für den Stiftungszweck €413,90 aus dem Jahr 2021 zur Verfügung stehen, zusätzlich zu den noch nicht ausbezahlten €1500.

Tübingen, den 23. Januar 2022



(Kuratoriums-Vorsitzender)